
10626/J XXV. GP

Eingelangt am 19.10.2016

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Hermann Brückl
und weiterer Abgeordneter
an den Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie
betreffend den Youtube-Kanal BMVITube

Der Artikel „Schräges Katzenvideo: Wie das Verkehrsministerium den Breitbandausbau erklärt“ der Tageszeitung „Der Standard“ berichtete am 7. Oktober 2016 über ein Video auf dem Youtube-Kanal BMVITube des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie:

„Katze Jeanny will ihrem Freund, Kater Findus, Fotos von der letzten Katzenparty schicken. Aber, ach, in seinem Heimatort Hintertupfing ist das Internet zu langsam. Um herauszufinden, wie schnell Kater Findus surfen kann, soll er doch im Breitbandatlas nachschauen, schlägt Katzenfreundin Jeanny vor. Das Ergebnis: Kein Breitband in Hintertupfing! Doch Rettung naht. Kater Findus ist nämlich praktischer Weise auch Bürgermeister und kann dem Breitbandbüro des Verkehrsministeriums ein Mail schicken, dass er gerne schneller surfen würde.

Nein, die Autorin des Artikels hat den Freitagnachmittag nicht verfrüht mit einem Feierabendbier begonnen. Oben beschriebene Szene stammt aus einem aktuellen Youtube-Video des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie (BMVIT). Es soll erklären, warum der Breitbandausbau wichtig ist. Mit dem Breitbandbüro will man Gemeinden Erstberatung und eine grobe Kosteneinschätzung bieten.“

In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie folgende

Anfrage

1. Wer ist die Zielgruppe dieses Videos und ist mit weiteren Videos dieser Art zu rechnen?
2. Nach welchen Kriterien werden Videos für den Youtube-Kanal ihres Ressorts erstellt?
3. In welchen zeitlichen Abständen wird neuer Content auf den Kanal geladen?
4. Was ist die durchschnittliche Reichweite der hochgeladenen Videos und sehen Sie damit die Zielsetzung bezüglich Reichweite erfüllt?

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

5. Wie hoch sind die jährlichen Kosten für die Betreuung und Content-Entwicklung ihres Youtube-Kanals?
6. Werden diese Aufgaben durch Bedienstete des Ressorts oder einen externen Anbieter durchgeführt?